



An die
Frau Präsidentin
des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

ZI. LE.4.2.4/0114-RD 3/2014

Wien, am 3. September 2014

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Mag. Philipp Schrangl, Kolleginnen und Kollegen vom 10.07.2014, Nr. 2094/J, betreffend die Kosten der Initiative „VOR SORGEN“

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Mag. Philipp Schrangl, Kolleginnen und Kollegen vom 10.07.2014, Nr. 2094/J, teile ich Folgendes mit:

Zu den Frage 1 bis 3:

Die Sicherung der wertvollen Ressource Wasser und damit unserer Lebensgrundlage ist eine der zentralen Aufgaben im Rahmen der Daseinsvorsorge. Dementsprechend fördert mein Ressort Maßnahmen zur Versorgung der Bevölkerung mit hygienisch einwandfreiem Trinkwasser und zur ordnungsgemäßen Entsorgung der anfallenden Abwässer.

Die Aktivitäten im Rahmen der Initiative „VOR SORGEN!“, die vom Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) und der Österreichischen Vereinigung für das Gas und Wasserfach (ÖVGW) beauftragt und neben meinem Ressort auch von sämtlichen Bundesländern, dem Städte- wie auch dem Gemeindebund unterstützt werden, haben es sich zum Ziel gesetzt, bestehende und vielfach unterirdische verlegte Infrastruktureinrichtungen der Trinkwasserversorgung wie auch der Abwasserentsorgung besser ins Bewusstsein zu rücken. So wird die Bedeutung einer funktionierenden Infrastruktur zur Trinkwasserversorgung wie auch zur Abwasserentsorgung auf verschiedenste Weise kommuniziert.



Neben Informationen in Folder, Poster, Wanderausstellung, Video oder über das Internet (www.wasseraktiv.at/vorsorgen) werden in allen Bundesländern Veranstaltungen zum Thema abgehalten. Über einen „Vorsorgecheck“ können sich die BetreiberInnen von Trinkwasserversorgungsanlagen wie auch von Abwasserentsorgungsanlagen zudem rasch einen ersten Überblick über die zu erwartenden Aufwendungen für den nachhaltigen Erhalt ihrer Netze schaffen.

Sämtliche Aktivitäten im Rahmen der Initiative „VOR SORGEN!“ wurden 2014 mit einem Pauschalbetrag von € 50.000,- von meinem Ressort gefördert.

Zu Frage 4:

Per Stichtag 10. Juli 2014 haben in Salzburg 7 und in Oberösterreich 11 Veranstaltungen und in Tirol, Wien, der Steiermark, beim Österreichischen Städtetag wie auch bei dem ÖWAV und der ÖVGW jeweils eine Veranstaltung stattgefunden. Weitere Veranstaltungen in den Ländern sind geplant.

Zu Frage 5:

Bei exakter Kenntnis über den Anlagenzustand und bei entsprechender Wartung der Infrastrukturanlagen können „lebensdauerverlängernde“ Maßnahmen seitens der Betreiberinnen und Betreiber an ihrem Leitungssystem gesetzt werden und auftretende Schäden, die zu Ausfällen der Trinkwasserversorgung wie auch der Abwasserentsorgung führen, weitgehend hintangehalten werden. Ein auf den tatsächlichen Anlagenzustand abgestellter Reinvestitionsplan ermöglicht zudem auch eine bessere Planung der erforderlichen Kosten für die langfristige Bereitstellung dieser Leistung der Daseinsvorsorge.

Zu Frage 6:

Nach Auskunft des ÖWAV und der ÖVGW haben per Stichtag 10. Juli 2014 insgesamt 960 Interessenten aus dem Bereich der Gemeinden, Städte und Verbände das Online-Tool zum Vorsorge-Check für Kanal und Trinkwasser genutzt.

Zu Frage 7:

Ziel der Initiative „VOR SORGEN!“ ist es, den Wert der österreichischen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung und die damit verbundenen, notwendigen Investitionen und Leistungen für einen nachhaltigen Werterhalt darzustellen. Konkrete Umsetzungsmaßnahmen, wie etwa die Erstellung eines Leitungsinformationssystems werden durch diese Initiative nicht gefördert.

Die Erstellung eines digitalen Leitungsinformationssystems für Trinkwasserleitungen oder Kanäle wird von meinem Ressort jedoch im Rahmen der Förderung der kommunalen Siedlungswasserwirtschaft seit dem Jahr 2007 mit einem Betrag von maximal 2 € pro digital erfasstem Laufmeter finanziell unterstützt, wobei die Einhaltung gewisser Mindestanforderungen - wie eine aktuelle Leitungszustandserhebung mittels Dichtheitskontrolle oder Kamerabefahrung – erforderlich ist.

Der Bundesminister

	Unterzeichner	serialNumber=579515843327,CN=BMLFUW,O=BMLFUW / Lebensministerium,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2014-09-05T11:15:50+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	541402
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmlfuw.gv.at/amtssignatur	